Chronik der Berner Woche

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band (Jahr): 35 (1945)

Heft 45

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

28. Oktober. Der Regierungsrat schafft die Stelle einer Inspektorin für das hauswirtschaftliche Bildungswesen und die Stelle einer Inspektorin für die Arbeitsschulen der Primar- und Sekundarschulen

Im Bahnhof Biel kann ein Eisenbahnmarder gefasst werden, der zahlreiche Koffer stahl, unter anderm einen Koffer, der ein Halsband im Werte von

20 000 Fr. enthielt.

29. Oktober. Nach der Volkszählung von 1941 gibt es im Kanton Bern nicht weniger denn 18 selbständige politische Gemeinden, deren Einwohnerzahl unter 100 liegt, so Isenfluh, dessen Einwohnerzahl seit 1850 fast um die Hälfte zurückging und nur noch 86 Bewohner zählt.

29. Oktober. Die Flurgenossenschaft Moosgaden nimmt Meliorationsarbeiten in Grindelwald vor.

Für eine Lehrerstelle in Matten melden sich 25 Kandidaten.

Ein Verkaufsgeschäft in Pruntrut wird von Dieben heimgesucht, die die Kasse aufbrachen und ihr 8000 Fr. entwendeten.

Der Regierungsrat verfügt, dass das Holz der Luftschutzkeller noch in den

Kellern zu verbleiben hat.

30. Oktober. Die Flurgenossenschaft der kleinen Berggemeinde Wolfisberg hat ein ansehnliches Areal unproduktiven Landes drainieren lassen.

Erstmals seit 1939 wird das Palace-Hotel in Mürren wieder in Betrieb ge-

setat

30. Oktober. Auch Langnau führt den Wirtesonntag ein.

In Brienzwiler wird der Holzhauerkurs. der durch die Forstdirektion des Kantons Bern durchgeführt wurde, endet. An ihm beteiligten sich 25 Vertreter von Gemeinden.

Das Asyl Brodhüsi bei Spiez begeht

sein 25jähriges Jubiläum.

Oktober. Laut amtlichen Feststellungen fehlen im Kanton Bern 3000 Wohnungen.

- Die auf Initiative eines Kaufmannes in Habkern durchgeführte Tannzapfenaktion ergab rund 100 Tonnen.
- November. Beim Besuch einer Menagerie, die in *Interlaken* gastiert, steckt ein elfjähriger Junge seine *Hand in den Raubtierkäfig*. Im Nu wird sie von einer Bestie zerrissen.
- Eine tschechoslowakische Delegation, die zum Ankauf von etwa 5000 Stück Vieh in der Schweiz weilt, ersteht in Oberdiessbach einige Tiere.

Im Bahnhof von Renan wird eine 24jährige Frau, Mutter von drei Kindern,

von einem Zuge getötet.

2. November. In Kanderbrück wird einem Landwirt von der Herde weg ein fettes Schaf gestohlen.

- 3. November. Das Amt Schwarzenburg weist in der Zeit von 1850 bis 1941 eine beachtliche Bevölkerungsabnahme auf, und zwar von 11 801 auf 9673 Personen.
- Das Budget 1946 des Kantons Bern sicht eine Verbesserung von 4802584 Franken gegenüber dem Vorjahre vor. Durch die Amnestie sind rund 400 Mil-

lionen Franken wirklich steuerpflichttiges Vermögen, das bisher der Steuerpflicht entzogen worden war, ermittelt worden.

STADT BERN

- 28. Oktober. Als Auswirkung des Brenn-stoffmangels sind im städtischen Ver-sorgungsgebiet rund 20 000 Einzelkochplatten und andere Hilfskochgeräte, über 2500 Haushaltungskochherde, rund Warmwasserboiler, zahlreiche Kochanlagen in Grossbetrieben, elektrische Backöfen usw. angeschlossen worden.
- Da die Zahl der Anmeldungen ausserordentlich gering ausgefallen ist, verzichtet die Stadt diesen Winter auf eine Gemeinschaftsverpflegung. Für Minderbemittelte dagegen wird die Abgabe von Suppen in bisherigem Rahmen durchgeführt.
- 30. Oktober. Aus einem Audienzzimmer des Richteramtes V im Amthaus ist ein Originalgemälde von Paul Wenger im Werte von 1000 Fr. gestohlen worden.
- November. Prof. Martin Werner von der Universität Bern wird von der Theologischen Fakultät Chicago zum Ehrendoktor ernannt.
- 2 November. Die ab 1. November in Aussicht genommenen Kurse amerikani-Studenten an schweizerischen Universitäten, worunter auch an der Universität Bern, werden verschoben.
- Der 100 000. USA-Urlauber, zwei FHD der USA, werden feierlich begrüsst.
- 3. November. Im Gewerbemuseum ist der Planwettbewerb Loryspital II ausgestellt
- † in Murten W. Grossenbacher, Redaktor, im Alter von 55 Jahren.



J. Hirter & Co. Bern

KOHLEN

HOLZ

TORF

Telephon 20123

Schöne

Damenwäsche



Marktgasse 52

Freizeitbeschäftigung für die Jugend



Komplet e Baukosten Fr. 5.50, 7.50, 9.20 usw.



AG. Bern Marktgasse 40